

Bitte beantworten Sie alle Fragestellungen. Falls Sie dazu weitere Dokumente einreichen, referenzieren Sie dies bitte in den betreffenden Zeilen.

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen ist am Ende des Dokuments aufgeführt.

1	Antragsteller	Hersteller der EZE (falls von Antragsteller abweichend)
Firmenname		
Adresse PLZ, Ort		
Kontaktperson		
Telefon Nr.		
E-Mail		
Weitere Angaben		

2 Fertigungsstätte(n) des Produktes
(genaue Adresse(n), falls abweichend von Abschnitt 1)

Adresse PLZ, Ort	
---------------------	--

Qualitätsmanagementsystem der Fertigungsstätte/n

Angaben zum Zertifikat der Fertigungsstätte nach ISO 9001¹ (Ausstellende Zertifizierungsstelle; Identifikationsnummer; Gültigkeit bis)	Bezeichnung: _____ <input type="checkbox"/> Urkunde liegt der Zertifizierungsstelle vor <input type="checkbox"/> Urkunde liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
---	--

3 Netzanschlussregel / Spezifikation	4 Sprache (Zertifikat und Evaluierungsbericht)
<input type="checkbox"/> VDE-AR-N 4105 <input type="checkbox"/> VDE-AR-N 4110 <input type="checkbox"/> VDE-AR-N 4120 <input type="checkbox"/> VDE-AR-N 4130 <input type="checkbox"/> NTS SEPE (Spanien Festland) <input type="checkbox"/> NTS SENP (Spanien Insel) <input type="checkbox"/> EN 50549-1 <input type="checkbox"/> EN 50549-2 <input type="checkbox"/> CEI0-16 (Italien) <input type="checkbox"/> NC RfG Implementierung in Polen <input type="checkbox"/> NC RfG Implementierung in Portugal <input type="checkbox"/> NC RfG Implementierung in Rumänien <input type="checkbox"/> andere:	<input type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> andere: _____

¹ Die Fertigungsstätten des Herstellers müssen über ein Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 verfügen, andernfalls kann das Einheiten- oder Komponentenzertifikat nicht ausgestellt werden. Dieses Qualitätsmanagementsystem ist über die gesamte Laufzeit des Einheiten- oder Komponentenzertifikats aufrechtzuerhalten.

5 Art der Nachweisführung / Technologie

Einheitenzertifizierung (EZE und/oder Speicher)

Vollständiger Konformitätsnachweis gemäß Zertifizierungsprogramm FGW TR8 (soweit zutreffend) i.V.m Z 412 inkl. Modellvalidierung

Einheitenzertifizierung (EZE und/oder Speicher)

Vollständiger Konformitätsnachweis gemäß Zertifizierungsprogramm Z 411 ohne Modellvalidierung

Einheitenzertifizierung (EZE und/oder Speicher)

Selektiver Konformitätsnachweis auf Basis von Typprüfungen und Herstellererklärungen i.V.m Z 415 mit Bewertungsumfang:

- Dynamische Netzstützung
- Regelverhalten am Netz (Wirk- und Blindleistungsregelung)
- Netzrückwirkungen
- Schutzeinrichtungen

Prototypenbestätigung (EZE und/oder Speicher)

Technologie

- Windenergieanlage
- PV-Wechselrichter
- Batterie-Wechselrichter oder Speicher
- Verbrennungskraftmaschine (siehe Anhang B)
- andere: _____

ODER Erstellung eines Nachtrags oder einer Revision zu einem bestehenden Zertifikat

- Ergänzung
- Änderung
- Korrektur
- Verlängerung

Zertifikatsnummer: _____

Ausstellungsdatum: _____

Mitgeltende Nachträge: _____

Vorgangsnummer: _____

Produktbezeichnung: _____

Angaben zu Ergänzungen und Änderungen bitte in Anhang C

6 Typenangaben (für Neuzertifizierung)		
Typ-Bezeichnung(en) (für Verbrennungskraftmaschinen Anhang B ausfüllen)		
Weitere Ausführungsbezeichnungen (optional)		
Verweis auf Baureihen / bereits zertifizierte EZE (falls vorhanden)		
Technische Produktbeschreibung Herstellererklärung	Bezeichnung: _____ <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht	
Technische Daten (für Verbrennungskraftmaschinen Anhang B ausfüllen)	Bemessungswirkleistung P_{rE}	kW
	Bemessungsscheinleistung S_{rE}	kVA
	Bemessungsspannung U_r	V
	Nennfrequenz	Hz
Weitere Identifikationsunterlagen / Spezifikationen EZE / Speicher (optional)		

7 Nachweis Typprüfungen (Für Neuzertifizierung)	
Referenznorm/en für Typprüfungen	<input type="checkbox"/> FGW-TR3 <input type="checkbox"/> DIN VDE V 0124-100 <input type="checkbox"/> IEC 61400-21-1 <input type="checkbox"/> andere: _____
Vollständige Zuordnung der Prüfberichte: Dokumentenbezeichnung/en; Prüfinstitut; Berichtsdatum	<input type="checkbox"/> siehe Anhang A <input type="checkbox"/> liegt/liegen bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht

8 Nachweis Modellvalidierung (falls im Zertifizierungsprogramm gefordert)

Referenznorm/en für Modellvalidierung	<input type="checkbox"/> FGW-TR4 <input type="checkbox"/> NTS <input type="checkbox"/> andere: _____
Spezifikation des/der umfassenden Modells/e (Beschreibungsumfang, gekapselt/offen, Softwareumgebung)	Simulationsmodell <input type="checkbox"/> liegt bei Bezeichnung Modelldatei: _____ Softwareumgebung: _____ ab Version _____ <input type="checkbox"/> Beantragung der Anwendung des validierten Modells der EZE _____ siehe Zertifikat _____ <input type="checkbox"/> mit Parameteränderungen <input type="checkbox"/> ohne Parameteränderungen <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	Modellbeschreibung <input type="checkbox"/> liegt bei Dokument: _____ Datum: _____ <input type="checkbox"/> wird nachgereicht

9 Eintragungen in ZEREZ-Datenbank (<https://www.zerez.net/>)

<input type="checkbox"/>	Eintragung der Daten* durch die FGH Zertifizierungsstelle (Der Hersteller ist im Anschluss für die Prüfung der Daten zuständig)
<input type="checkbox"/>	Prüfung der eingetragenen Daten* durch die FGH Zertifizierungsstelle (Der Hersteller trägt die Daten selbst in die ZEREZ-Datenbank ein)

*Die Daten umfassen mindestens die Liste der Netzanschlusswerte und die Deckblätter der Zertifikate/Prototypenbestätigungen sowie die Mindestanforderung zum Zeitpunkt der Antragsstellung.

10 Weitere Bemerkungen / Hinweise des Herstellers

--

Die FGH Zertifizierungsstelle und von ihr für die Zertifizierung ggf. eingesetzte qualifizierte Unternehmen und Experten verpflichten sich, die Daten vertraulich zu behandeln.

Folgende mitgeltende Geheimhaltungsbestimmungen sind zu beachten (bitte beifügen):

Dem Antragsteller ist bekannt, dass das herausgegebene Zertifikat mit Angabe des Herstellers, der Produktbezeichnung und der Gültigkeit öffentlich zugänglich publiziert wird.

Der Antragssteller erklärt, dass er die Geschäftsbedingungen nach Schriftstück Z 401 in vollem Umfang anerkennt. Er erklärt sich ebenso bereit, die Anforderungen aus den Zertifizierungsprogrammen und der Referenznormen zu erfüllen.

Datum: _____ Name: _____

Signatur (ggf. Stempel des Antragstellers)

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen: **Parsa Tavassoli**
(Leiter Fachabteilung Erzeugungseinheiten, Produkte & Komponenten)
Tel: +49 241 99 7857 235
Mail: parsa.tavassoli@fgh-zertifizierung.de

Anhang A zum Antrag auf Einheitenzertifizierung – Zuordnung der Typprüfungen

Elektrische Eigenschaften <small>Zeilen können ggf. für weitere Differenzierung mehrfach aus- gefüllt werden können</small>	Messung beauftragt	Prüflabor	Messung wurde bereits im Rah- men einer Zertifizierung genutzt und soll übertragen werden. Bitte Zertifikat und ausstellende Stelle angeben.	Bezeichnung Prüfbericht (falls vorliegend)	Ausstellungs- datum
Netzrückwirkungen	<input type="checkbox"/>				
Quasistationärer Betrieb und Pendelungen	<input type="checkbox"/>				
Statische Spannungshaltung / Blindleistungsbe- reitstellung	<input type="checkbox"/>				
Dynamische Netzstützung	<input type="checkbox"/>				
Wirkleistungsabgabe und Netzsicherheitsma- nagement	<input type="checkbox"/>				
Wirkleistungsanpassung in Abhängigkeit der Netzfrequenz	<input type="checkbox"/>				
Schutztechnik und Schutzeinstellungen	<input type="checkbox"/>				
Zuschaltbedingungen und Synchronisierung	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				

ANTRAG EINHEITENZERTIFIZIERUNG

dient der Erstellung eines projektspezifischen, unverbindlichen und kostenfreien Angebots über eine Zertifizierung oder Änderung und beinhaltet für sich noch keine Beauftragung

Z 422
Rev.1-10/25

Anhang B zum Antrag auf Einheitenzertifizierung – Informationen über Produktfamilien bei Verbrennungskraftmaschinen

VKM-Modulbezeichnung	Bemess.-wirkleistung P_{rE} [kW]	Bemess.-spannung U_r [V]	Motor (Hersteller / Typ)	Generator (Hersteller / Typ)	AVR (Hersteller / Typ)	EZE-Steuerung

Anhang C zum Antrag auf Einheitenzertifizierung – Ergänzungen und Änderungen

Zertifikatsnummer	
EZE-Bezeichnung	
Ausstellungsdatum	
Hintergrund der beantragten Änderung (Mehrfachnennungen möglich)	<p>a) Korrektur fehlerhafter Ausweise im Zertifikat:</p> <p>b) Gültigkeitserklärung zur Normenkonformität aufgrund von konstruktiven oder Software-Änderungen im Produkt oder Umfirmierungen (bitte zusätzlich Z 471 Bescheinigung über Konstruktions- und Software-Änderungen einreichen):</p> <p>c) Ergänzende Stellungnahme als Erläuterung zum Zertifikat:</p>
Unterlagen/Dokumente zur beantragten Änderung	
Gültigkeitsverlängerung bei Revisionen / Nachträgen	<p>Ausstellung der Revision bzw. des Nachtrags</p> <p><input type="checkbox"/> mit Laufzeitverlängerung des Zertifikats</p> <p><input type="checkbox"/> ohne Laufzeitverlängerung des Zertifikats</p>
Weitere Informationen	